

Herren Landesklasse Gr. 8

SV Bergatreute : TSG Lindau-Zech
Samstag, 28.01.2023, 19:30 Uhr

Toth beendet mit Sieg das Spiel

Großer Jubel herrschte am Samstagabend beim Heimteam vom SV Bergatreute, als Mark Toth sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste der TSG Lindau-Zech sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Zenn, Toth und Oberhofer, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzgestaltung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 4 Stunden beendet.

Das Spiel lief wie folgt ab: Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Rupflin / Patzer zunächst nicht gut aus, so gewannen Zenn / Toth im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Oberhofer / Hartmann und Schermer / Kunstmann, ehe sich die Spieler des SV Bergatreute in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Das Doppel zwischen Koch / Leichtle und Meister / Katzmann endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Kevin Oberhofer hatte dann gegen Ulrich Kunstmann, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Rajko Schermer zunächst nicht gut aus, so gewann Oliver Zenn im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Mark Toth konnte im Spiel gegen Gerhard Meister einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Stefan Rupflin konnte Felix Hartmann anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Manuel Koch verlor seine Partie gegen Patrick Katzmann unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Björn Patzer wurden Nathan Leichtle unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des SV Bergatreute und der TSG Lindau-Zech in die Box. Passende spielerische Mittel hatte wenig später Kevin Oberhofer indessen letztlich an der Hand, um Rajko Schermer zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Eher wenig Gegenwehr bekam Oliver Zenn bei seinem Sieg in drei Sätzen von Ulrich Kunstmann. Das war ein souveräner Sieg. Ein hartes Stück Arbeit hatte wenig später Mark Toth beim 3:11, 11:1, 11:7, 8:11, 15:13 gegen Stefan Rupflin zu verrichten. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Bergatreute nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Bad Saulgau am 04.02.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team der TSG Lindau-Zech wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 04.02.2023 gegen den SV Deuchelried II erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

SV Bergatreute

Doppel: Zenn / Toth 1:0, Oberhofer / Hartmann 1:0, Koch / Leichtle 1:0

Einzel: K. Oberhofer 2:0, O. Zenn 2:0, M. Toth 2:0, F. Hartmann 0:1, M. Koch 0:1, N. Leichtle 0:1

TSG Lindau-Zech

Doppel: Schermer / Kunstmann 0:1, Rupflin / Patzer 0:1, Meister / Katzmann 0:1

Einzel: R. Schermer 0:2, U. Kunstmann 0:2, S. Rupflin 1:1, G. Meister 0:1, B. Patzer 1:0, P. Katzmann 1:0